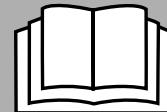


FERROX PLUS 3565P、3585P INOX PLUS 3595P、3615P



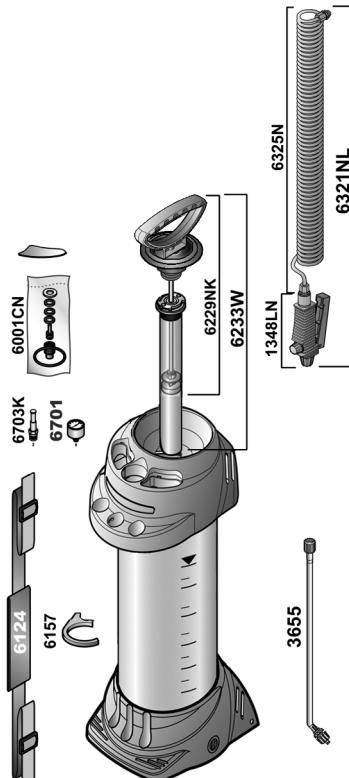
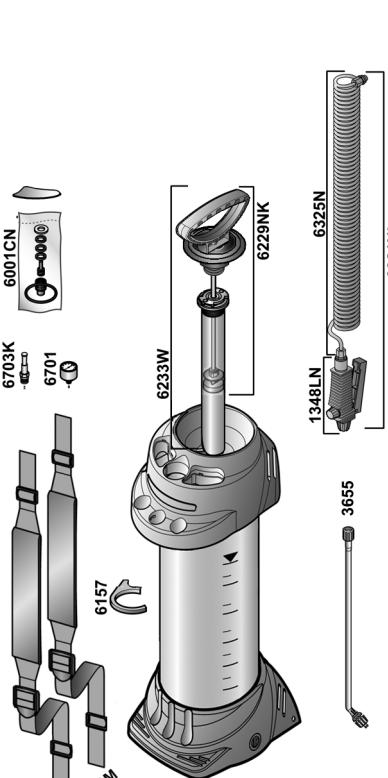
D A CH

Gebrauchsanleitung.....	6
GB IRL AUS USA NZ CDN IND	
Instructions for Use	13
JA	
使用説明書	19

**MESTO Spritzenfabrik
Ernst Stockburger GmbH**
Ludwigsburger Straße 71
D 71691 Freiberg/Neckar
電話 : +49 71 41 27 20
ファックス : +49 71 41 27 21 00
Eメール : info@mesto.de
インターネット : www.mesto.de

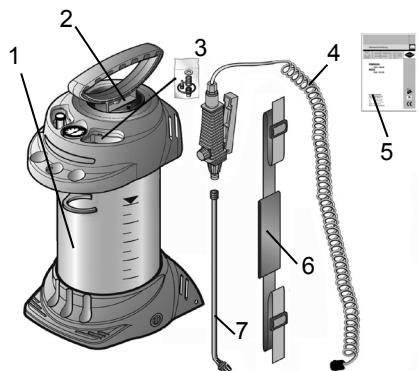


スペアパーツ		

FERROX PLUS 3565P INOX PLUS 3595P	FERROX PLUS 3585P INOX PLUS 3615P
 <p>Diagram illustrating the exploded view of the FERROX PLUS 3565P and INOX PLUS 3595P vacuum cleaner components. The main unit is shown with various parts labeled:</p> <ul style="list-style-type: none"> 6001CN (Top cap) 6701 (Suction tube) 6703K (Base) 6124 (Strap) 6157 (Strap) 3655 (Hose) 1348LN (Suction tube) 6233W (Base) 6229NK (Suction tube) 6321NL (Spring) 	 <p>Diagram illustrating the exploded view of the FERROX PLUS 3585P and INOX PLUS 3615P vacuum cleaner components. The main unit is shown with various parts labeled:</p> <ul style="list-style-type: none"> 6001CN (Top cap) 6701 (Suction tube) 6703K (Base) 6157 (Strap) 7121M (Strap) 3655 (Hose) 1348LN (Suction tube) 6233W (Base) 6229NK (Suction tube) 6321NL (Spring)

FERROX PLUS 3565P

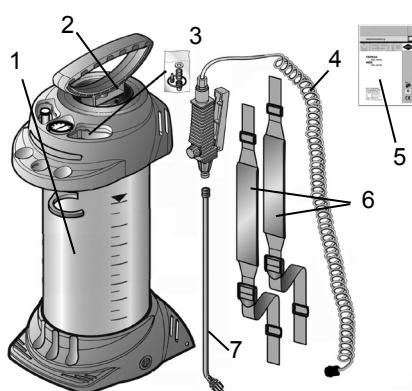
INOX PLUS 3595P



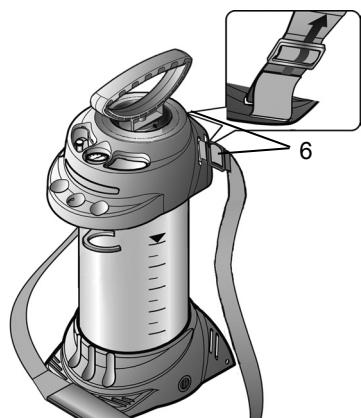
1a

FERROX PLUS 3585P

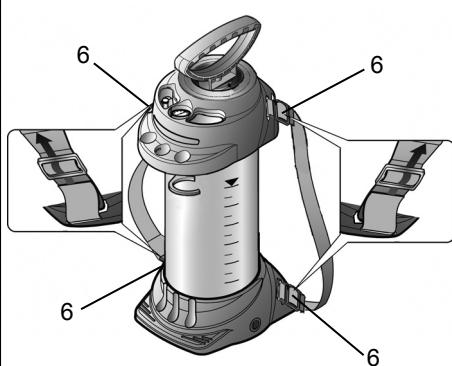
INOX PLUS 3615P



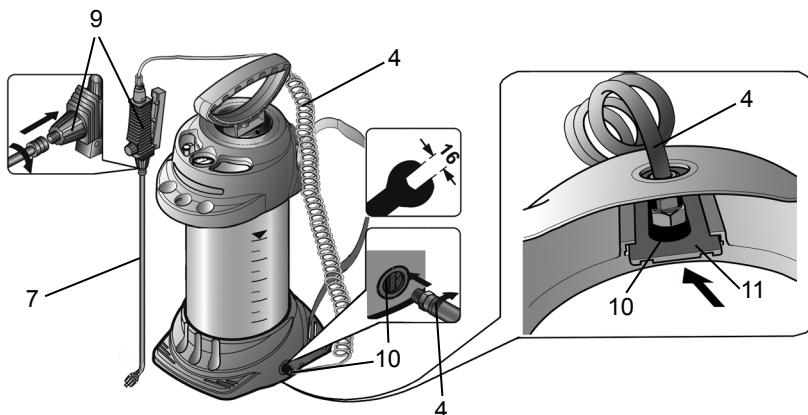
1b



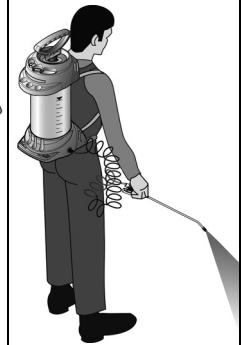
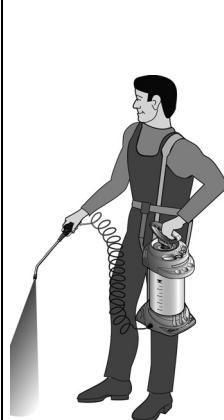
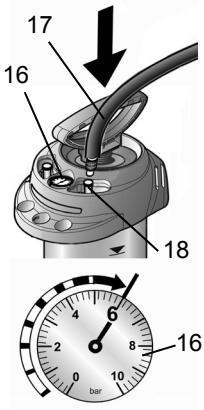
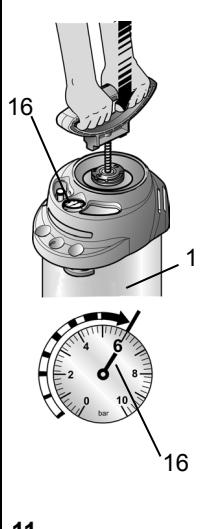
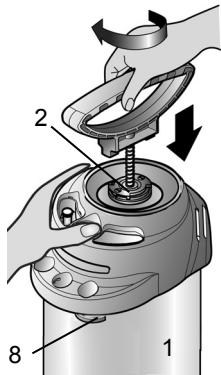
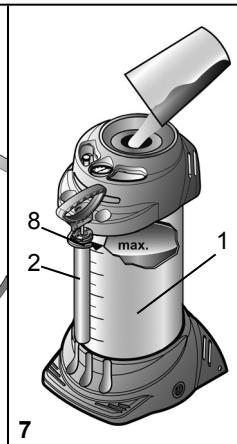
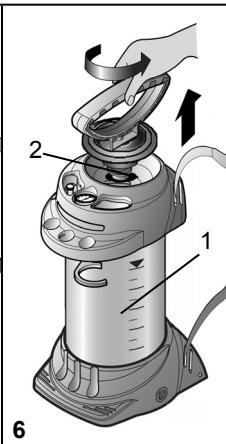
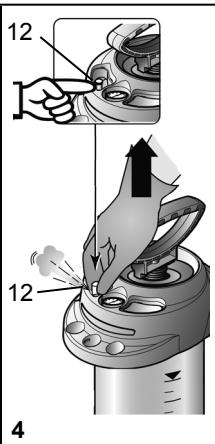
2a

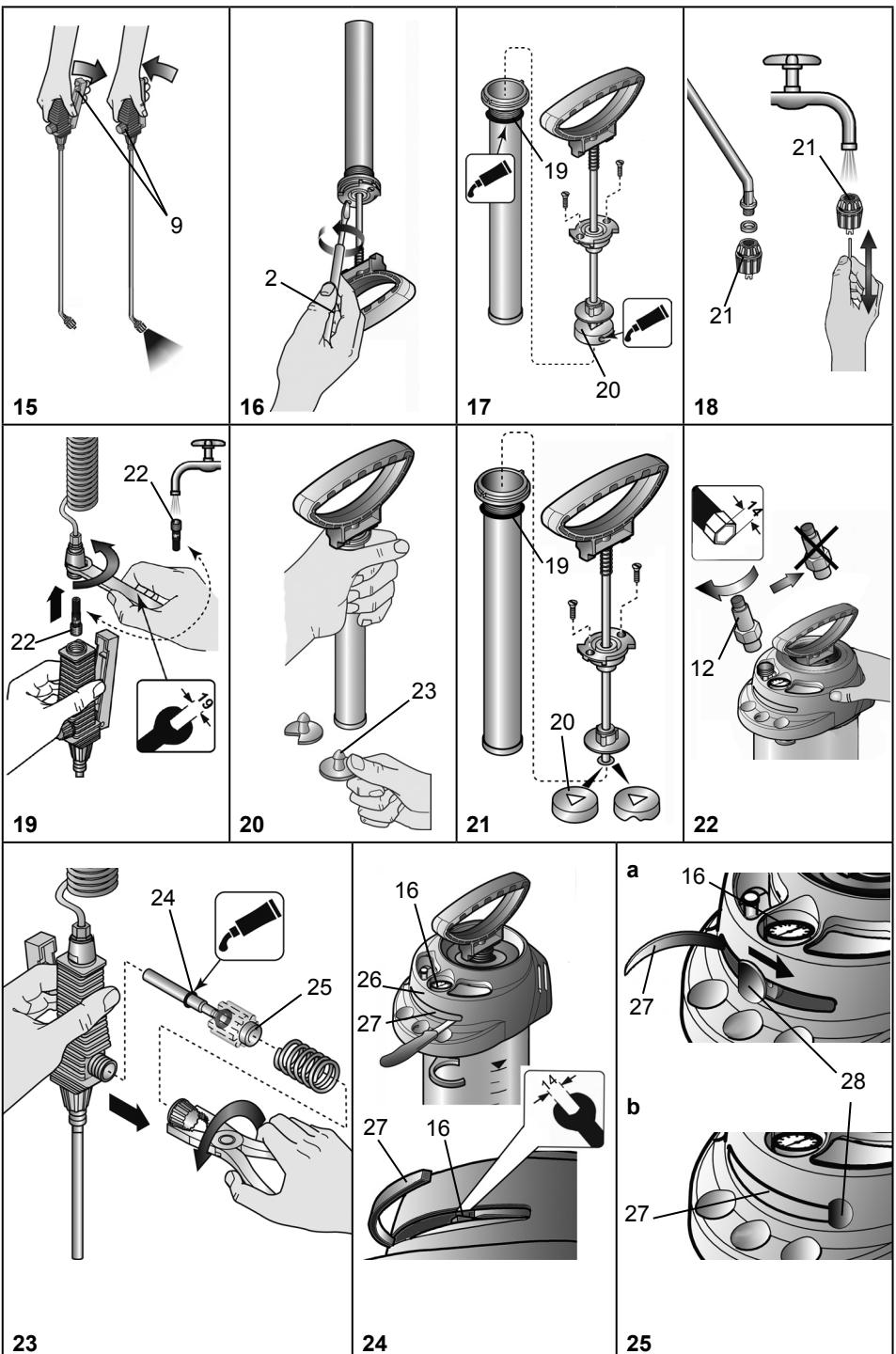


2b



3





Herzlichen Glückwunsch

zu Ihrem neuen MESTO-Sprühgerät und Danke für das Vertrauen in unsere Marke. Ihre Zufriedenheit mit den Produkten und dem Service von MESTO ist uns sehr wichtig. Wir bitten um eine Rückmeldung, sollten Ihre Erwartungen nicht erfüllt sein. Unsere Adresse finden Sie auf der Titelseite dieser Gebrauchsanleitung.



Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor der Verwendung des Gerätes!
Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung gut auf.

Verwendung

Sprühgeräte FERROX PLUS 3565P, 3585P und INOX PLUS 3595P, 3615P sind für das Sprühen von Schalölen und dünnflüssigen Mineralölen, leicht alkalischen Bauchemikalien ($\text{pH} \leq 9$) vorgesehen. INOX PLUS 3595P, 3615P können zusätzlich für lösungsmittel- und chloridfreie, neutrale Reinigungsmittel sowie dünnflüssige, lösungsmittelfreie Dispersions- und Malfarben verwendet werden.

Beachten Sie bei jeder Anwendung die Hinweise der Mittelhersteller. Die Sprühgeräte dürfen nur im Außenbereich oder in gut durchlüfteten Räumen verwendet werden.



Unsachgemäße Verwendung kann zu gefährlichen Verletzungen und Umweltschäden führen.

Verwenden Sie andere Mittel nur, wenn schädliche Einwirkungen auf das Gerät und die Gefährdung von Menschen und Umwelt ausgeschlossen sind. Auf Anfrage bekommen Sie von uns eine Liste der im Sprühgerät verwendeten Werkstoffe.

Nicht geeignet für

- entzündliche Flüssigkeiten
- Wasserstoffperoxyd und ähnlich Sauerstoff abgebende Mittel
- ätzende Stoffe (bestimmte Desinfektions- und Imprägniermittel, Säuren, Laugen)
- ammoniakhaltige Flüssigkeiten
- Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten
- zähe, klebrige oder Rückstand bildende Flüssigkeiten (Farben, Fette)
- den Einsatz im Lebensmittelbereich.

Unter keinen Umständen verwenden

- fremde Druckquellen ohne MESTO - Druckluftfüllventil
- zur Abflammung
- zur Lagerung und Aufbewahrung von Flüssigkeiten
- als Augendusche.

Sicherheit



Kinder und Jugendliche dürfen das Gerät nicht benutzen.

Bewahren Sie Sprühgeräte kindersicher auf.

Treffen Sie Vorsorge gegen Missbrauch bei Benutzung gefährlicher Mittel.



Sprühen Sie niemals auf Menschen, Tiere, elektrische Geräte und Leitungen, gegen den Wind oder in Gewässer.



Reparaturen oder Veränderungen am Behälter sind nicht zulässig.
Das Sicherheitsventil darf nicht unwirksam gemacht werden.



Beim Kontakt von Wasserstoffperoxyd und anderer Sauerstoff abgebenden Mitteln mit Werkstoffen des Sprühgerätes sind explosionsartige Drucksteigerungen möglich. Niemals solche Mittel einfüllen.



Lassen Sie beschädigte oder nicht funktionsfähige Teile sofort durch unseren Service oder von uns autorisierte Servicepartner ersetzen.



Vermeiden Sie Zündquellen in der Umgebung, wenn Sie brennbare Flüssigkeiten zerstäuben.



Lassen Sie das Gerät nicht unter Druck und/oder in der Sonne stehen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht über die maximale Betriebstemperatur erwärmt wird.
(→ *Tabelle 1 unten*).



Blasen Sie Düsen oder Ventile niemals mit dem Mund durch.



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile von MESTO.



Für Schäden durch Verwendung von Fremdteilen übernehmen wir keine Haftung.



Tragen Sie beim Umgang mit gefährlichen Stoffen geeignete Schutzausrüstung.



Beobachten Sie beim Pumpen stets das Manometer um den max. Sprühdruck
(→ *Tabelle 1 unten*) nicht zu überschreiten.



Vor Befüllen, nach Gebrauch und vor Wartungsarbeiten den Restdruck im Behälter vollständig abbauen (→ *Kapitel „Nach Gebrauch“, Punkt 1*).

Lieferumfang

Behälter [1] mit Pumpe [2] und Ersatzteilbeutel [3], Spritzleitung [4], Gebrauchsanleitung [5] Tragriemen [6], Spritzrohr [7]. (*Abb. 1a bzw. 1b*)



Sie finden die im Text genannten Abbildungen in den vorderen aufklappbaren Seiten 3 – 5 dieser Gebrauchsanleitung.

Technische Daten

Gerätefamilie	FERROX PLUS		INOX PLUS	
Typ	3565P	3585P	3595P	3615P
Max. Einfüllmenge	6 l	10 l	6 l	10 l
Gesamtinhalt	9 l	13 l	9 l	13 l
Max. Sprühdruck	6 bar			
Max. Betriebstemperatur	50 °C			
Leergewicht	4,7 kg	5,2 kg	4,2 kg	4,7 kg
Behälterwerkstoff	Stahl mit Polyesterbeschichtung		Edelstahl	
Trageweise	Schulter	Rücken	Schulter	Rücken
Technische Restmenge	0,03 l			
Max. Volumenstrom	0,78 l/min			
Rückstoßkraft	< 5 N			

Tabelle 1

Zusammenbauen

1. Befestigen Sie den/die Tragriemen [6] am Behälter [1]. (Abb. 2a +2b)
2. Schrauben Sie die Spritzleitung [4] in die Auslassöffnung [10] fest ein. (Abb. 3)

-  *Achten Sie auf die Lage des Stutzens, um die Verriegelung einschieben zu können.*
3. Schieben Sie die Verriegelung [11] ein. (Abb. 3)
 - Die Verriegelung klemmt und die Spritzleitung ist gegen das Herausdrehen aus dem Behälter gesichert.
 4. Schrauben Sie das Spritzrohr [7] auf das Abstellventil [9]. (Abb. 3)

Prüfen

Sichtkontrolle: Sind Behälter [1], Pumpe [2], Spritzleitung [4] mit Abstellventil [9], Manometer [16] und Spritzrohr [7] unbeschädigt? (Abb. 1, 11)

 *Achten Sie besonders auf die Verbindungen zwischen Behälter - Spritzleitung und Spritzleitung – Abstellventil, sowie den Zustand von Pumpengewinde und Spritzleitung.*

Dichtheit: Pumpen Sie das leere Gerät auf 2 bar auf.

- Druck darf innerhalb von 30 min. nicht mehr als 0,5 bar abfallen.

Funktion: Ziehen Sie den roten Knopf des Sicherheitsventils [12]. (Abb. 4)

- Druck muss entweichen.
- Betätigen Sie das Abstellventil [9]. (Abb. 15)
- Abstellventil muss öffnen und schließen.

Vorbereiten



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

1. Ziehen Sie den roten Knopf des Sicherheitsventils [12] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 4)
2. Drücken Sie den Pumpengriff [13] nach unten und drehen ihn gegen den Uhrzeigersinn.
 - Pumpengriff ist verriegelt. (Abb. 5)
3. Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter [1]. (Abb. 6)

 *Zur schmutzfreien Aufbewahrung empfehlen wir die Pumpe in den Pumpenhalter [8] einzuhängen. (Abb. 7)*

 *Empfehlung zum Mischen der Sprühflüssigkeit im Gerät oder zum Vormischen in einem externen Behälter: Füllen Sie 1/3 Wasser ein, dann geben Sie das Sprühmittel hinzu und füllen den Rest mit Wasser auf.*

4. Füllen Sie die Sprühflüssigkeit in den Behälter [1]. (Abb. 7)



Das Gerät muss drucklos sein.

-  *Führen Sie das Abstellventil [9] mit gedrücktem Hebel mehrmals am Behälter [1] von oben nach unten (Flüssigkeitsspiegel in der Schlauchleitung und im Behälter gleichen sich aus). Der im Schauglas [15] sichtbare Flüssigkeitsspiegel entspricht dann der Füllhöhe im Behälter, die Sie an der Skala [14] ablesen können. (Abb. 8)*
5. Schrauben Sie die Pumpe [2] in den Behälter [1]. (Abb. 9)
 6. Schwenken Sie den Pumpenhalter [8] ein. (Abb. 9)

Ohne Druckluft-Füllventil

7. Drücken Sie den Pumpengriff [13] nach unten und drehen ihn im Uhrzeigersinn.
► Pumpengriff ist entriegelt. (Abb. 10)
 8. Erzeugen Sie den gewünschten Druck (→ Tabelle 2) im Behälter [1] (Abb. 11).
-  *Max. Druck sollte 6 bar nicht überschreiten (roter Strich am Manometer [16], Abb. 11). Wird der max. Druck überschritten, spricht das Sicherheitsventil an und lässt den Überdruck ab.*
9. Drücken Sie den Pumpengriff [13] nach unten und drehen ihn gegen den Uhrzeigersinn.
► Pumpengriff ist verriegelt. (Abb. 5)

Mit Druckluft-Füllventil (Option)

7. Schließen Sie den Druckluft-Schlauch [17] an das Druckluft-Füllventil [18]. (Abb. 12)
► Druck wird aufgebaut (max. 6 bar).



Achten Sie darauf, dass der Vordruck nicht höher als 15 bar ist.

8. Nachdem der gewünschte Druck aufgebaut ist (→ Tabelle 2), entfernen Sie den Druckluft-Schlauch [17].

Sprühen



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Betreiben Sie das Gerät nur senkrecht bzw. steil aufrecht hängend.

Vermeiden Sie die Abdrift von Sprühtröpfchen auf nicht zu behandelnde Flächen.

Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers!

1. Hängen Sie das Gerät über die Schulter bzw. setzen Sie es auf den Rücken.
(Abb. 13 bzw. 14)
-  *Um das Nachtropfen zu vermeiden, halten Sie beim ersten Sprühen das Spritzrohr nach oben und betätigen das Abstellventil so lange bis aus der Düse keine mit Luft vermischt Flüssigkeit mehr austritt.*
2. Betätigen Sie das Abstellventil [9]. (Abb. 15)
► Die Sprühung beginnt.
 3. Achten Sie auf den optimalen Sprühdruck (→ Tabelle 2) am Manometer [16].

Sprühdruck	Sprühmenge bei Flachstrahldüse
1,5 bar	0,56 l/min
2,0 bar	0,64 l/min
3,0 bar	0,78 l/min

Tabelle 2. Abhängigkeit: Sprühmenge – Sprühdruck

4. Fällt der Sprühdruck mehr als 0,5 bar vom Optimum ab, pumpen Sie nach.



Wenn aus der Düse mit Luft vermischt Flüssigkeit austritt, ist der Behälter leer.

Nach Gebrauch



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

1. Ziehen Sie den roten Knopf des Sicherheitsventils [12] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 4)
2. Verriegeln Sie den Pumpengriff [13]. (Abb. 5)
3. Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter [1]. (Abb. 6)



Sammeln und entsorgen Sie die Restmenge nach geltenden Gesetzen, Vorschriften und Regeln. Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers!

4. Entleeren und spülen Sie das Gerät mit klarem Wasser durch.
5. Wischen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch ab.
6. Zum Austrocknen und Lagern bewahren Sie Behälter und Pumpe getrennt in trockener, vor Sonnenstrahlen geschützter und frostfreier Umgebung auf.



Reinigen Sie nach Gebrauch die Schutzausrüstung und sich selbst

Wartung und Pflege



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Nach 50-maligem Gebrauch, mindestens einmal jährlich:

- Bauen Sie die Pumpe [2] auseinander und fetten Sie die Manschette [20]. (Abb. 16 - 17)
- Reinigen Sie die Düse [21] unter fließendem Wasser, ggf. mit einer Nadel. (Abb. 18)
- Nehmen Sie den Filter [22] zwischen Abstellventil [9] und Spritzeleitung [4] heraus und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser. (Abb. 19)
- Fettten Sie die O-Ringe [19] und [24] ein. (Abb. 17 bzw. 23)



Beachten Sie die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften Ihres Landes und überprüfen Sie das Gerät regelmäßig.

Sollte es keine speziellen Regeln geben, empfehlen wir alle 2 Jahre eine äußere und alle 5 Jahre eine innere Prüfung durch einen Sachkundigen durchzuführen.

Gerne stellen wir Ihnen einen Prüfplan in deutsch oder englisch zur Verfügung.

Störungen



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile von MESTO (einige finden Sie im Ersatzteilbeutel [3], Abb. 1a bzw. 1b).

Störung	Ursache	Abhilfe
Im Gerät baut sich kein Druck auf	Pumpe nicht festgeschraubt.	Pumpe fest einschrauben
	O-Ring [19] an der Pumpe defekt.	O-Ring tauschen. (Abb. 21)
	Manschette [20] defekt.	Manschette tauschen. (Abb. 21)

D	A	CH
---	---	----

Störung	Ursache	Abhilfe
Flüssigkeit dringt oben aus der Pumpe.	Ventilscheibe [23] verschmutzt oder defekt.	Ventilscheibe reinigen oder austauschen. (Abb. 20)
Düse sprüht nicht, Druck ist jedoch vorhanden.	Filter [22] oder / und Düse [21] verstopft.	Filter oder / und Düse reinigen. (Abb. 18 + 19)
Sicherheitsventil bläst zu früh ab.	Sicherheitsventil [12] defekt.	Sicherheitsventil austauschen. (Abb. 22)
Abstellventil schließt nicht. Flüssigkeit tritt ohne Betätigung des Hebels aus.	O-Ring [24] des Druckbolzens nicht gefettet Druckbolzen [25] oder O-Ring [24] defekt.	O-Ring des Druckbolzens fetten. (Abb. 23) Druckbolzen oder O-Ring erneuern. (Abb. 23)
Manometer zeigt keinen Behälterdruck an.	Manometer [16] defekt.	Stege (oben, unten, rechts) [26] durchtrennen. (Abb. 24) Blende [27] aufklappen, Manometer [16] mit Schlüssel herausdrehen und tau-schen. (Abb. 24) Befestigungsknopf [28] (aus dem Ersatzteilbeutel [3]) einsetzen, nach rechts verschieben und Blende [27] einstecken. (Abb. 25)

Kontaktadresse für weitere Infos → siehe *Titelseite*.

Garantie

Wir garantieren, dass ab dem Zeitpunkt des Ersterwerbs für den Zeitraum der jeweilig gültigen gesetzlichen Gewährleistungspflicht (max. 3 Jahre) dieses Gerät keine Material- und Verarbeitungsfehler aufweist. Sollten sich während der Garantiezeit Mängel herausstellen, wird MESTO oder der Distributor in Ihrem Land ohne Berechnung der Arbeits- und Materialkosten das Gerät reparieren oder (nach Ermessen von MESTO) es selbst oder seine schadhaften Teile ersetzen.

In so einem Fall bitten wir um unverzügliche Kontaktaufnahme mit uns. Wir benötigen die Rechnung oder den Kaufbeleg über den Erwerb des Gerätes.

Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile (Dichtungen, O-Ringe, Manschette usw.) und Defekte, die auf Grund unsachgemäßen Gebrauchs und höherer Gewalt aufgetreten sind.

CE-Konformitätserklärung

gemäß EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG, Anhang II, Nr. 1A.

Wir, die

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71;

D- 71691 Freiberg

erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Hochdrucksprühgeräte der Baureihen 3565, 3585, 3595, 3615 ab der Fabriknummer 1289536 in der gelieferten Ausführung allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entsprechen. Ferner entsprechen die Geräte der Richtlinie 2014/68/EU für Druckgeräte.

Rolf Rehkugler, Ludwigsburger Str. 71, D-71691 Freiberg, ist bevollmächtigt die technischen Unterlagen zusammenzustellen.

Freiberg, 25.04.2016



Bernd Stockburger

- Geschäftsführer -

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

Welcome and congratulations

for purchasing your new MESTO spraying device. Thank you for the trust you have shown in our brand. Your satisfaction with MESTO products and services is very important for us. Please contact us if your expectations are not met.

You will find our address on the title page of these instructions for use.



Make certain to read the instructions for use before using the device!

Keep the instructions for use in a safe place where they can be easily found.

Usage

Spraying devices FERROX PLUS 3565P, 3580P and INOX PLUS 3595P, 3615P are designed for the spraying of forming oils and low-viscosity mineral oils, slightly alkaline construction chemicals ($\text{pH} \leq 9$). INOX PLUS 3595P, 3615P can also be used for solvent-free and chloride-free, neutral cleaning agents as well as low-viscosity, solvent-free emulsion paints and paints.

Observe the manufacturer's instructions for using the product before each application. The spraying devices must only be used outdoors or in well ventilated rooms only.



Improper use may result in dangerous injuries and environmental damage.

You should only use other products if harmful effects on the device and endangerment of people and the environment can be excluded. Upon request, we will provide you with a list of active ingredients used in the spraying device.

Not suitable for

- Combustible liquids
- Hydrogen peroxide and similar substances that give off oxygen
- Corrosive substances (certain disinfecting and impregnating agents, acids and bases)
- Liquids containing ammonia
- Solvents and liquids containing solvents
- Viscous or sticky liquids or liquids that form residues (dyes, greases)
- Use in applications for foodstuffs.

Under no circumstances should you use

- external pressure sources without a MESTO compressed air valve
- for flaming
- for storing and holding liquids
- as an eyewash.

Safety



Children and adolescents must not use the device.



Keep the spraying devices safe from access to children.



Take precautions to prevent hazardous substances from being misused.



Never spray on people, animals, electrical devices and lines, into the wind, or into bodies of water.

	Repairs and modifications to the tank are not permitted. The effect of the safety valve must not be bypassed or made inoperative.
	Contact between spraying device materials and hydrogen peroxide or other agents that give off oxygen may result in increased pressure similar in nature to an explosion. Never place such agents in the device.
	Have damaged parts or parts that do not work properly repaired immediately by our customer service department or by service partners authorized by us.
	Avoid ignition sources in the environment if you spray combustible liquids.
	Do not allow the device to remain under pressure and/or exposed directly to sunlight. Make certain the device is not heated beyond the maximum operating temperature (→ <i>Table 1 below</i>).
	Never blow through the nozzles or valves with your mouth.
	Use only MESTO spare and accessory parts. We cannot assume any liability resulting from the use of third-party parts.
	Wear suitable protective equipment when working with hazardous substances.
	When pumping, always observe the pressure gauge to ensure the maximum spraying pressure is not exceeded (→ <i>Table 1 below</i>). Before filling, after use and before maintenance work, allow the residual pressure in the tank to dissipate completely (→ <i>Section "After Use", Section 1</i>).

Scope of delivery

Tank [1], with pump [2] and spare parts pouch [3], spray line [4], instructions for use [5], carrying strap [6], spray lance [7]. (Figures 1a and 1b)

 You will find the illustrations referred to above in the front fold-out pages 3 – 5 of these Instructions for Use.

Technical data

Device family	FERROX PLUS		INOX PLUS	
Type	3565P	3585P	3595P	3615P
Max. filling amount	6 l	10 l	6 l	10 l
Total contents	9 l	13 l	9 l	13 l
Max. spraying pressure	6 bar (87 psi)			
Max. operating temperature	50 °C (130 °F)			
Weight when empty	4.7 kg	5.2 kg	4.2 kg	4.7 kg
Material of tank	Steel with polyester coating		Stainless steel	
Where device is carried	Shoulder	Back	Shoulder	Back
Technical residual quantity	0.03 l			
Max. volume flow	0.78 l/min			
Recoil force	< 5 N			

Table 1

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

Assembly

1. Fasten the carrying strap(s) [6] on the tank [1]. (*Figs. 2a + 2b*)
2. Screw the spray line [4] tightly into the outlet port [10]. (*Fig. 3*).
Note the location of the spigot in order to be able to insert the lock.
3. Insert the lock [11]. (*Fig. 3*).
► The lock closes and the spray line is secured from unscrewing out of the tank.
4. Screw the spray lance [7] onto the shut-off valve [9] (*Fig. 3*).

Checks

Visual inspection:

Are the tank [1], pump [2], spray line [4] with shut-off valve [9], pressure gage [16] and spray lance [7] undamaged? (*Figs. 1, 11*)

 *Pay special attention to the connections between the tank – spray line and the spray line – shut-off valve and to the condition of the pump threading and spray line.*

No leaks: Pump up the empty device to 2 bar.

► The pressure must not decrease more than 0.5 bar within 30 minutes.

Function: Pull the red button on the safety valve [12]. (*Fig. 4*).

► The pressure must dissipate.

Activate the shut-off valve [9] (*Fig. 15*).

► The shut-off valve must open and close.

Making preparations



Observe the instructions in the section entitled “Safety”.

1. Pull up the red button on the safety valve [12] until all excess pressure is released from the tank. (*Fig. 4*).
2. Press the pump handle [13] down and turn it counterclockwise.
► The pump handle is locked in place. (*Fig. 5*).
3. Unscrew the pump [2] from the tank [1]. (*Fig. 6*).

 *To ensure the pump remains clean during storage, we recommend you attach the pump to the pump holder [8]. (*Fig. 7*).*

 *We recommend you mix the spraying liquid in the device or premix it in an external tank: Fill to 1/3 with water, pour in the spraying agent, and then add more water until full.*

4. Add the spraying liquid to the tank [1] (*Fig. 7*).



All excess pressure must be released from the device.

 *Move the shut-off valve [9] on the tank [1] from top to bottom several times while pressing the lever (the level of liquid in the hose line and tank is equalized). The level of liquid visible in the viewing glass [15] then corresponds to the filling height of the tank, which can be read on the scale [14]. (*Fig. 8*).*

5. Screw the pump [2] into the tank [1]. (*Fig. 9*).
6. Swivel in the pump holder [8]. (*Fig. 9*).

Without compressed-air filling valve

7. Press the pump handle [13] down and turn it clockwise.
 - The pump handle is unlocked. (Fig. 10).
 8. Generate the required pressure (→ Table 2) in the tank [1] (Fig. 11)..
-  *The maximum pressure should not exceed 6 bar (red line on the pressure gauge [16], Fig. 11). If the maximum pressure is exceeded, the safety valve will engage and release the excess pressure*
9. Press the pump handle [13] down and turn it counterclockwise.
 - The pump handle is locked in place. (Fig. 5).

With compressed-air filling valve (option)

7. Connect the compressed-air hose [17] to the compressed-air filling valve [18]. (Fig. 12).
 - Pressure is built up (max. 6 bar (87 psi))



Ensure that the initial pressure is not higher than 15 bar.

8. When the required pressure has built up (→ Table 2), remove the compressed-air hose [17].

Spraying



Observe the instructions in the section entitled “Safety”.

Operate the device only while it is vertical or suspended upright and nearly vertical.

Avoid allowing drops of spray to drift onto areas that are not being treated.

Observe the instructions of the spray product manufacturer!

1. Suspend the device from your shoulder or place it on your back. (Fig. 13 and/or 14)
-  *To prevent dripping, hold the spray lance up when first spraying and activate the shut-off valve until no more liquid mixed with air is emerging.*
2. Activate the shut-off valve [9] (Fig. 15).
 - Spraying may now begin.
 3. Make certain the optimum spraying pressure is set (→ Table 2) on the pressure gauge [16].

Spraying pressure	Spraying rate with fan jet nozzle
1.5 bar (21.76 psi)	0.56 l/min
2.0 bar (29.01 psi)	0.64 l/min
3.0 bar (43.51 psi)	0.78 l/min

Table 2. Dependence: spraying rate and spraying pressure

4. If the spraying pressure decreases more than 0.5 bar (7.25 psi) from the optimum level, pump some more.



If liquid mixed with air emerges from the nozzle, the tank is empty.

After usage



Observe the instructions in the section entitled "Safety".

1. Pull up the red button on the safety valve [12] until all excess pressure is released from the tank. (Fig. 4).
2. Lock the pump handle in place [13]. (Fig. 5).
3. Unscrew the pump [2] from the tank [1]. (Fig. 6).
4. Empty and rinse the device with clear water.
5. Wipe off the device with a moist cloth.
6. For drying and storing the device, keep the tank and pump separate in a dry place protected from sunlight and freezing temperatures.



Clean the protective equipment and yourself every time after usage.

Care and maintenance



Observe the instructions in the section entitled "Safety".

After using the device 50 times or at least once a year:

- Disassemble the pump [2] and grease the diaphragm [20]. (Fig. 16 -17).
- Clean the nozzle [21] under running water. If required use a needle. (Fig. 18).
- Remove the filter [22] from between the shut-off valve [9] and spray line [4] and clean it under running water. (Fig. 19).
- Grease the O-rings [19] and [24] (Fig. 17 and/or 23)



Observe the legal requirements of your country for accident prevention and check the device in regular intervals. If there are no special rules, we recommend you have the device examined externally by a competent professional every 2 years and subject it to an internal inspection every 5 years. We would be happy to provide you with an inspection schedule in German or English.

Faults



Use only MESTO spare and accessory parts (you will find some in the spare parts pouch [3], Fig. 1a and 1b).

Fault	Cause	Remedy
No pressure builds up in the device	The pump is not screwed on tightly.	Screw the pump on tightly.
	O-ring [19] on the pump is faulty.	Replace the O-ring. (Fig. 21).
	Diaphragm [20] is defective.	Replace the diaphragm. (Fig. 21).

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

Fault	Cause	Remedy
Liquid flows out of the pump.	Valve disk [23] dirty or defective.	Clean or replace the valve disk. (Fig. 20).
The nozzle does not spray even though pressure is present.	Filter [22] and / or nozzle [21] blocked.	Clean the filter or / and nozzle. (Fig. 18 +19).
Safety valves blows off too early.	Safety valve [12] is defective.	Replace safety valve. (Fig. 22).
The shut-off valve does not close. Liquid emerges without the lever being activated.	O-ring [24] on the pressure bolt not greased. Defective pressure bolt [25] or O-ring [24].	Grease the O-ring of the pressure bolt. (Fig. 23). Replace the pressure bolt or O-ring. (Fig. 23).
Pressure gage is not indicating any tank pressure.	Pressure gage [16] defective.	Sever attachments (at top, at bottom, on right) [26]. (Fig. 24) Open panel [27], unscrew pressure gage [16] with wrench and replace. (Fig. 24). Insert fixing knob [28] (from the spare parts pouch [3]), push to the right and insert panel [27]. (Fig. 25).

Contact address for additional information → see *title page*.

Warranty

We guarantee that from the time it is first purchased for a period of the legally valid required warranty period (maximum 3 years) this device will not exhibit any material or processing errors. If defects are discovered during the warranty period, MESTO or the distributor in your country will repair the device without charging for the labor or material or (at the discretion of MESTO) replace the device itself or its defective parts.

If such defects are discovered, please contact us immediately. We require the invoice or cash register receipt for purchase of the device.

The warranty does not include wearing parts (seals, O-rings, diaphragm, etc.) or defects which have occurred due to improper use or unforeseeable circumstances.

CE Declaration of Conformity

according to EC Machinery Directive 2006/42/EC, Appendix II, No. 1A.

We,

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71

D-71691 Freiberg

declare under our sole responsibility that the products high-pressure spraying devices of the series 3565, 3585, 3595, 3615 from factory number 1289536 in the version supplied comply with all relevant provisions of the Directive 2006/42/EC. Furthermore, the device complies with the Directive 2014/68/EU for pressure equipment.

Rolf Rehkugler, Ludwigsburger Str. 71, D- 71691 Freiberg, is authorized to compile the technical documentation.

Freiberg, 25.04.2016

Bernd Stockburger - Managing Director –

0516 Original operating instructions

6093720

ご購入いただきありがとうございます

新しい MESTO 社製スプレー装置をご購入頂き、また当社ブランドを信頼して頂き、ありがとうございます。

お客様が MESTO 製品とサービスに満足していただくことが、私たちにとって非常に大切です。

お客様のご期待に沿っていないと考えられた場合は、フィードバックを頂けるようお願いします。

当社の住所は、この使用説明書のタイトルページに記載されています。



装置を使用する前に使用説明書を読んでください！

使用説明書をきちんと保管してください。

用途

スプレー装置 FERROX PLUS 3565P、3585P および INOX PLUS 3595P、3615P は、離型剤およびさらさらした鉛油、ややアルカリ性の建設化学製品 ($\text{pH} \leq 9$) をスプレーするために使用します。さらに INOX PLUS 3595P、3615P は、溶剤および塩化物を含まない中性洗浄剤、またさらさらした、溶剤を含まない分散および塗料用に使用することも可能です。

使用する前は、その都度メーカーの注意事項にご注意ください。スプレー装置の使用は、屋外または十分に換気が行われた部屋に限って許可されています。



不適切な使用によって、危険な怪我を負ったり、環境に損害を及ぼす可能性があります。

他の製品は、本装置に悪影響および人や環境に危険が生じない場合に限って使用してください。ご要望に応じて、スプレー装置で使用される材料リストを当社が提供いたします。

次の使用には向いていません

- ・ 引火性の液体
- ・ 過酸化水素および酸素を放出する同様の材料
- ・ 腐食性の材料（特定の消毒および浸透剤、酸、ベース）
- ・ アンモニアを含む液体
- ・ 溶剤および溶剤を含む液体
- ・ ねつとりした、粘着性の液体、または残留物を形成する液体（色、油脂）
- ・ 食品における使用。

使用厳禁

- ・ MESTO社製圧縮空気充填バルブが付いていない他社の圧力源
- ・ 燃やす目的で使用すること
- ・ 液体の貯蔵と保管のために使用すること
- ・ 目を洗浄するために使用すること。

安全



子供および青少年は装置を使用してはなりません。



スプレー装置は子供の手が届かない場所に保管してください。
危険な材料を誤使用しないように、予防策を講じてください。



人、動物、電気装置およびケーブルに向けてスプレーすること、風に対してまたは水域においてスプレーすることは絶対にしないでください。



容器における修理または変更は認められていません。
安全バルブを無効にしてはなりません。



過酸化水素および酸素を放出するその他の材料がスプレー装置の材料に接触した場合、爆発性の圧力上昇が生じる場合があります。そのような材料を絶対に充填しないでください。



損傷した、または機能しない部品は、当社サービスまたは当社から権限を与えられたサービスパートナーが交換するようにしてください。



可燃性の液体をスプレーする場合、周囲に発火するものがある場所でのスプレーは回避してください。



装置を圧力がかかった状態で置くこと、および/または日光の当たる場所に置かないでください。装置が最大作動温度以上に暖まらないように確認してください。
(→下の表 1)。



口を使ってノズルまたはバルブを絶対に吹かないでください。



必ず MESTO 社製のスペアパーツおよび付属部品を使用してください。
他社の部品を使用して損傷が生じた場合、当社は責任を負いかねます。



危険な材料を取り扱う際は、適切な保護装備を着用してください。



ポンプの際は、常に圧力計で最大スプレー圧を観察してください (→下の表 1)
超過しないこと。



充填前、使用後、およびメンテナンス作業前は、容器内の残圧を完全に取り除いてください (→「使用後」の章、1 項を参照)。

同梱範囲

ポンプ [2] およびスペアパーツポーチ [3] 付き、容器 [1]、スプレーライン [4]、使用説明書 [5]、運搬ストラップ [6]、スプレーランス [7]。(図 1a または 1b)

テキストで言及している図は、本使用説明書の最初の折りたたみ式ページ 3~5 に記載されています。

技術データ

装置	FERROX PLUS		INOX PLUS	
タイプ	3565P	3585P	3595P	3615P
最大充填量	6 l	10 l	6 l	10 l
総容量	9 l	13 l	9 l	13 l
最大スプレー圧	6 bar			
最高作動温度	50 °C			
自重	4.7 kg	5.2 kg	4.2 kg	4.7 kg
容器の材料	ポリエチレンコーティング加工のスチール		特殊鋼	
装置を運ぶ方法	肩	背中	肩	背中
技術上の残量	0.03 l			
最大体積流量	0.78 l/min			
反跳力	< 5 N			

表1

アセンブリ

- 運搬ストラップ [6] を容器 [1] に固定します。 (図 2a + 2b)
- スプレーライン [4] を出口ポート [10] にしっかりとねじ留めします。 (図 3)
-  ロックを挿入することができるよう、栓の位置に注意してください。
- ロック [11] を挿入します。 (図 3)
 - ロックがはさまり、スプレーラインが容器から回って外れないように固定されていること。
- スプレーランス [7] を遮断バルブ [9] にねじ留めします。 (図 3)

点検

目視点検 容器 [1]、ポンプ [2]、遮断バルブ [9] 付きスプレーライン [4]、圧力計 [16] およびスプレーランス [7] に損傷はないか? (図 1.11)

 容器とスプレーライン間の接続、およびスプレーラインと遮断バルブ間の接続、ならびにポンプおよびスプレーラインのねじの状態に特に注意してください。

リークの有無 空の装置に 2 bar まで空気を入れます。

- 圧力は 30 分以内に 0.5 bar 以上低下してはなりません。

機能 安全バルブ [12] の赤いボタンを引きます。 (図 4)

- 圧力が出ること。
- 遮断バルブ [9] を作動させます。 (図 15)
- 遮断バルブが開閉できること。

準備



「安全」章の注意事項を遵守してください。

1. 容器が無圧状態になるまで、安全バルブ [12] の赤いボタンを引き上げます。 (図 4)

2. ポンプの取っ手 [13] を下に押し、取っ手を反時計回りに回します。

- ポンプの取っ手がロックされていること。 (図 5)

3. ポンプ [2] を容器 [1] から回します。 (図 6)

 汚れがつかないように保管するため、ポンプをポンプホルダー [8] にかけることを推奨します。 (図 7)

 スプレー用液体を装置内で混ぜる、または外部容器内で予め混ぜることを推奨します。 1/3 まで水を充填した後、スプレー剤を加え、残りを水で満たします。

4. スプレー用液体を容器 [1] に充填します。 (図 7)



装置は無圧状態でなければなりません。

 レバーを押しながら、遮断バルブ [9] を上から下へと何度も容器 [1] に動かします (ホースラインと容器における液体レベルは調整されます)。点検ガラス [15] で見ることができる液体レベルは、スケール [14] で読み取ることができる容器内の充填高さに相当します。 (図 8)

5. ポンプ [2] を容器 [1] にねじ留めします。 (図 9)

6. ポンプホルダー [8] の向きを変えます。 (図 9)

圧縮空気充填バルブなし

7. ポンプの取っ手 [13] を下に押し、取っ手を時計回りに回します。
 - ▶ ポンプの取っ手がロック解除されていること。 (図 10)
 8. 希望する圧力 (→ 表 2) を容器内 [1] (図 11) に発生させます。
-  最大圧力が **6 bar** を超えてはなりません。 (圧力計 [16] の赤線、図 11)。
最大圧力を超えた場合、安全バルブが反応を示し、超過圧力を抜き取ります。
9. ポンプの取っ手 [13] を下に押し、取っ手を反時計回りに回します。
 - ▶ ポンプの取っ手がロックされていること。 (図 5)

圧縮空気充填バルブ付き (オプション)

7. 圧縮空気ホース [17] を圧縮空気充填バルブ [18] につなぎます。 (図 12)
 - ▶ 圧力が発生します (最大 **6 bar**)。



初期圧力が **15 bar** を超えないように、注意してください。

8. 希望する圧力が発生した後 (→ 表2)、圧縮空気ホース [17] を取り外します。

スプレーする



「安全」章の注意事項を遵守してください。

装置はまっすぐ、または垂直にぶらさがった状態に限って操作してください。

スプレーの滴量が、処理を行わない表面につかないようにしてください。

メーカーの規定を遵守してください！

1. 装置を方から掛けるか、または背中にあてがってください。 (図 13 または 14)



しづくがたれることがないよう、最初にスプレーをする際は、スプレーランスを上方に維持し、ノズルから空気が混ざった液体が漏れ出てなくなるまで、遮断バルブを作動してください。

2. 遮断バルブ [9] を作動させます。 (図15)
 - ▶ スプレーが開始します。

3. 圧力計 [16] で最適なスプレー圧 (→ 表2) であることを注意してください。

スプレー圧	ヘこんだコーンノズルの場合のスプレー量
1.5 bar	0.56 l/min
2.0 bar	0.64 l/min
3.0 bar	0.78 l/min

表 2 依存関係スプレー量-スプレー圧

4. スプレー圧が最善状態から **0.5 bar** 以上低下する場合、さらにポンプをしてください。



ノズルから空気が混じった液体が漏れ出る場合、容器は空になっているこ

と。

使用後

「安全」章の注意事項を遵守してください。



- 容器が無圧状態になるまで、安全バルブ [12] の赤いボタンを引き上げます。 (

図 4)

- ポンプの取っ手 [13] をロックします。 (図 5)
- ポンプ [2] を容器 [1] から回します。 (図 6)

残余量は適用される法律、規定および規則に従って収集・廃棄してください。メーカーの



規定を遵守してください！
4. 装置を空にし、きれいな水ですすいでください。

- 湿った布で装置をぬぐってきれいにしてください。



- 乾燥保存するために、容器とポンプは乾燥した、直射日光の当たらない霜の降りない場所に別々に保管してください。

使用後は保護装置とあなた自身をきれいにしてください

メンテナンスとケア

「安全」章の注意事項を遵守してください。

50 回使用した後、最低でも一年に一回

- ポンプ [2] を解体し、ダイアフラム [20] にグリースを塗ってください。 (図 16~17)
 - ノズル [21] を流水できれいにします。場合によっては尖ったものを使用してください。 (図 18)
 - 遮断バルブ [9] とスプレーライン [4] の間のフィルター [22] を取り外し、流水できれいにします。 (図 19)
 - O リング [19] および [24] にグリースを塗ります。 (図 17または 23)

あなたの国の法律で定められた事故防止規定を遵守し、装置を定期的に点検してください。



特別規則がない場合は、専門家によって 2 年毎に外部点検を行い、5 年毎に内部点

不具合	原因	対処方法
装置に圧力が発生しません	ポンプがしっかりとねじ留めされていません。	ポンプをしっかりとねじ留めてください
	ポンプの O リング [19] が故障しています。	O リングを交換してください。 (図 21)
	ダイアフラム [20] が故障しています。	ダイアフラムを交換します。 (図 21)

JA		
----	--	--

不具合	原因	対処方法
液体がポンプから漏れ出でています。	バルブディスク [23] が汚れているか、故障しています。	バルブディスクを清掃するか、交換します。 (図 20)
圧力はあるのに、ノズルがスプレーしません。	フィルター [22] または / およびノズル [21] が詰まっています。	フィルターまたは / およびノズルを清掃します。 (図 18 + 19)
安全バルブが早く吹き出でてしまいます。	安全バルブが [12] が故障しています。	安全バルブを交換します。 (図 22)
遮断バルブが閉じません。 レバーを操作することなく、液体が流れ出でています。	プレッシャーボルトの O リング [24] にグリースが塗られていません プレッシャーボルト [25] または O リング [24] が故障しています。	プレッシャーボルトの O リングにグリースを塗ります。 (図 23) プレッシャーボルトまたは O リングを新品に交換します。 (図 23)
圧力計が容器圧力を表示しません。	圧力計 [16] が故障しています。	アタッチメント (上、下、右) [26] を引き離します。 (図 24) パネル [27] を開きます、圧力計 [16] をスパナと一緒に回して外し、交換します。 (図 24) 固定ボタン [28] (スペアパーツポーチ [3] から) を取り付け、右方向に押してパネル [27] に挿入します。 (図 25)

検を実施することを推奨します。

ドイツ語または英語の点検計画をよろこんでご提供いたします。
どんなときは

必ず MESTO 社製のスペアパーツおよび付属品を使用してください (いくつかの部品はスペアパーツポーチ [3] に入っています。図 1a または 1b)。

詳細情報の連絡先は → タイトルページを参照してください。

保証

初回購入の時点から、適用される法律上の各保証期間（最大3年間）、本装置には材料上および加工上の故障がないことを保証します。保証期間中に欠陥が見つかった場合、MESTO またはあなたの国の販売店が、作業費用および材料費を請求することなく装置を修理するか、または (MESTO の判断に従って) 装置またはその故障部品を交換します。

この場合は、当社に速やかにご連絡ください。装置を購入したインボイスまたはレシートが必要となります。

摩耗部品 (シーリング、O リング、ダイアフラムなど) および装置を不適切に使用したり

無理な力をかけたことによって生じた故障には、保証は適用されません。

CE 適合宣言

EC 機械指導 2006/42/EC、付録 II、番号 1A。

当社、

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71

D-71691 Freiberg

は、工場番号 1289536 以降の高圧スプレー装置シリーズ 3565、3585、3595、3615 が、
その納品された仕様において指導 2006/42/EC のすべての規定に対応していることを単独
責任で宣言します。さらに装置は圧力装置用の指導 2014/68/EC にも対応しています。

Rolf Rehkugler、Ludwigsburger Str. 71、D-71691 Freiberg が、技術書類の作成に全権を委
任されています。

Freiberg、25.04.2016



Bernd Stockburger

-専務取締役-